

Mehrjahresvergleich BB Biotech

	30.09.2018	2017	2016	2015	2014
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	3 983.3	3 576.1	3 052.5	3 463.2	2 799.0
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	3 527.4	3 538.7	3 003.0	3 978.2	3 492.5
Anzahl Aktien (in Mio. Stück) ¹⁾	55.4	55.4	55.4	59.3	59.3
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	1 942.5	2 864.7	3 204.5	6 265.2	3 186.6
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	171.5	687.5	(802.1)	652.8	1 470.1
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF ¹⁾	71.90	64.55	55.10	58.45	47.24
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR ¹⁾	62.80	55.68	51.70	53.99	39.60
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR ¹⁾	63.00	55.20	51.60	54.18	39.34
Kursperformance (inkl. Ausschüttungen)	16.8%	23.1%	0.3%	28.2%	75.1%
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF ¹⁾	73.40/63.60	67.80/52.10	58.20/40.78	70.25/46.48	48.16/26.74
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR ¹⁾	63.00/54.05	59.10/48.42	53.98/36.74	66.02/39.39	39.98/21.82
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	8.4%	(2.5%)	(5.1%)	(17.6%)	(22.1%)
Barausschüttung / Dividende in CHF ¹⁾	N.A.	3.30	2.75	2.90	2.32
Investitionsgrad (Quartalswerte)	109.2%	103.1%	109.9%	101.0%	104.6%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	1.33%	1.24%	1.28%	1.13%	1.14%

¹⁾ Split im Verhältnis 1:5 per 29. März 2016 berücksichtigt

Kursentwicklung seit Gründung (in CHF)



■ BB Biotech Aktie
 ■ BB Biotech Innerer Wert
 ■ Nasdaq Biotech Index

Daten: Bloomberg, 30.09.2018

10 grösste Positionen per 30. September 2018

Ionis Pharmaceuticals	11.4%
Neurocrine Biosciences	9.9%
Celgene	6.8%
Vertex Pharmaceuticals	6.7%
Incyte	6.7%
Alexion Pharmaceuticals	4.7%
Agiros Pharmaceuticals	4.3%
Sage Therapeutics	3.9%
Gilead	3.8%
Halozyne Therapeutics	3.8%

Aufteilung nach Sektoren per 30. September 2018

Onkologie	29.4%
Seltene Krankheiten	27.4%
Neurologische Erkrankungen	19.1%
Stoffwechselkrankheiten	8.9%
Kardiovaskuläre Krankheiten	6.7%
Infektionskrankheiten	4.6%
Übrige	3.8%

Performance (bereinigt um Ausschüttungen, in Lokalwährung)

Per 30.09.2018	YTD	3 Jahre	5 Jahre	15.11.93
Schweiz	+16.8%	+62.6%	+257.9%	+2489%
Deutschland	+18.4%	+53.4%	+284.1%	N.A.
Italien	+19.7%	+55.2%	+286.3%	N.A.

Aufteilung nach Währungen per 30. September 2018

USD	98.3%
DKK	1.7%

Gewichtung in % der Wertschriften

Inhaltsverzeichnis

Aktionärsbrief	2
----------------	---

Portfolio	5
-----------	---

Investmentstrategie	6
---------------------	---

Konsolidierter Zwischenabschluss	8
----------------------------------	---

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss	12
---	----

Bericht der Revisionsstelle	17
-----------------------------	----

Aktionärsinformationen	18
------------------------	----

Nach einem verhaltenen 1. Halbjahr ist im 3. Quartal wieder Schwung in den Biotechsektor gekommen. Auf der Anlageseite schreitet die Portfoliostrukturierung erfolgreich voran. Kleinere und mittelgrosse Unternehmen spielen eine immer wichtigere Rolle, während die Gewichtung in den Large Caps abnimmt. Im Rahmen des aktiven Anlagestils setzt BB Biotech auf neue Medikamententechnologien. Sophisticiertere monoklonale Antikörper, RNA-basierte Wirkstoffe sowie Gen- und Zelltherapien versprechen mehr Potenzial.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die im bisherigen Jahresverlauf beobachteten Trends setzten sich im 3. Quartal fort. Obwohl die USA und China ihre Handelskriegsrhetorik verschärfen und die Strafzölle erhöhen, schlossen die US-Märkte fester – der S&P 500 legte 7.7% in USD zu und erreichte neue Höchststände. Europäische Aktienmärkte konnten mit ihrem US-Pendant erneut nicht mithalten, da der Brexit und die politische Ungewissheit in Italien die Wirtschaftsnachrichten überschatteten. So tendierten der Dax (–0.5% in EUR) und der Euro Stoxx 600 (1.3% in EUR) seitwärts. Der SMI (5.7% in CHF) hingegen profitierte von der Rotation in defensive Aktien.

Währungen unterlagen infolge der Strafzölle Schwankungen. Nach seiner Schwäche zu Beginn des 3. Quartals erholte sich der US-Dollar jedoch im Anschluss an die Zinserhöhung der US-Notenbank im September.

Die Gesundheitsmärkte entwickelten sich nach einem enttäuschenden 1. Halbjahr im 3. Quartal gut. Der MSCI World Health Care Index schloss 11.6% in USD fester. Dasselbe galt für Biotechaktien – der NBI stieg im Berichtszeitraum um 11.2% in USD. Eine besonders starke Leistung im Gesundheitssektor zeigten Titel aus den Bereichen Life-Science-Tools, Medizintechnologie und Healthcare Services.

Die innovativen Wegbereiter unter den Medikamentenherstellern profitierten von Grundsatzerkklärungen zuständiger Behörden. Sowohl die US-Arzneimittelbehörde (FDA) als auch das ihr übergeordnete Gesundheitsministerium bekräftigten, die Zwischenhändler der Medikamentenlieferkette stärker ins Visier zu nehmen. Die Wall Street (zumindest Biotechaktien) reagierte erleichtert. Erstmals seit mindestens einem Jahr verzeichnete der Biotechsektor im 3. Quartal wieder Kapitalzuflüsse. Das zurückgekehrte Anlegerinteresse ermutigte Unternehmen zu Börsengängen und Zweitplatzierungen. Diese Trends sind zwar förderlich, für die Strategie von BB Biotech allerdings nicht von indikativer Bedeutung. Es fanden im 3. Quartal keine bedeutenden neuen Übernahmen und Fusionen unter Beteiligung von Biotechunternehmen statt.

Innerhalb des Sektors rückten weiterhin kurzfristige Anla-

gestrategien in den Vordergrund. Während positive Meldungen den Handel unmittelbar beflügelten, setzten ihm die eher kleinen Rückschläge dafür umso stärker zu. BB Biotech hält unterdessen weiterhin an der langfristigen und wertorientierten Strategie und der ständigen Neugewichtung ihres Portfolios fest. Der Markt bietet beeindruckende Anlagemöglichkeiten der nächsten Generation, was das Investmentteam dazu veranlasst hat, mittelgrossen und kleineren Unternehmen eine stärkere Gewichtung als Large Caps einzuräumen und sich vermehrt neuen Behandlungsmodalitäten und -ansätzen zuzuwenden. Dieses Rebalancing ist Bestandteil des ständigen aktiven Managements von Vermögenswerten innerhalb des Portfolios. Die Investmentmanager rücken langsam von der Fokussierung auf klassisch pharmazeutische Chemie und rekombinante Proteintherapeutika ab und orientieren sich stärker in Richtung sophistizierter monoklonaler Antikörper, RNA-basierter Wirkstoffe sowie Gen- und Zelltherapien. Einige dieser neuen Ansätze bieten einen nachhaltigen Nutzen, durch den die Produktleistung und der ökonomische Wert gegenüber älteren Modalitäten verbessert werden können.

Performance von BB Biotech im 3. Quartal und während der ersten neun Monate

Die Aktie von BB Biotech erzielte im 3. Quartal 2018 eine Gesamtrendite von 7.8% in CHF, 9.4% in EUR und 8.8% in USD. Der Net Asset Value des Portfolios stieg um 7.3% in CHF, 8.9% in EUR und 8.3% in USD. Daraus resultiert für das 3. Quartal ein Nettogewinn von CHF 242 Mio. gegenüber einem Nettowachstum von CHF 365 Mio. im gleichen Vorjahreszeitraum.

Die Neun-Monats-Performance machte die Wertentwicklung im 1. Halbjahr 2018 wett. Die in den ersten neun Monaten generierte Gesamtrendite (16.8% in CHF, 18.4% in EUR und 15.9% in USD) übertraf den Anstieg des Net Asset Value (4.6% in CHF, 7.5% in EUR und 3.9% in USD). Der Reingewinn belief sich in den ersten neun Monaten auf CHF 172 Mio. gegenüber CHF 843 Mio. im gleichen Vorjahreszeitraum.

Die Diskrepanz zwischen Kurs- und NAV-Wachstum in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres spiegelte sich im

anhaltenden Kursaufschlag wider. Durch die Aufnahme von BB Biotech in den SMIM Index (mit einer Gewichtung von rund 2.6%) und den SPI Index (rund 0.3%) am 24. September 2018 stieg die Nachfrage nach deren Aktien.

Für mehrere Portfoliounternehmen setzte sich das bisher schwierige Jahr auch im 3. Quartal fort. Kernbeteiligungen wie Radius Health, Alnylam und Tesaro konnten nicht mit den Biotechindizes mithalten. Der Markt reagierte enttäuscht auf das Label für Alnylams Onpattro – und auch die Produkteinführungen von Tesaro und Radius Health vermochten Anleger nicht zu begeistern.

Erneute Repositionierung des Portfolios

Obwohl sich zunehmend mehr Mid Caps unter den Top-Werten im Portfolio von BB Biotech befinden, hält das Management überzeugt an seinen Engagements in den Large Caps Gilead und Celgene fest, was sich negativ auf die Performance gegenüber dem NBI ausgewirkt hat.

Die im Sommer anvisierte Restrukturierung des Portfolios, die eine behutsame Umschichtung von Large Caps hin zu vielversprechenden Small Mid Caps vorsieht, schreitet erfolgreich voran. Die langfristigen Portfoliobeteiligungen wie etwa Celgene, Gilead und Novo Nordisk haben in der Vergangenheit einen hervorragenden Beitrag zur Wertentwicklung des Portfolios geleistet. Diese Leitaktien dürften jedoch ihren Status als tonangebende Wachstumstitel in Zukunft verlieren. BB Biotech setzte daher bei der Anpassung ihres Portfolios während des 3. Quartals zunächst auf sorgfältige Gewinnmitnahmen. Ein Teil der Positionen in Regeneron und Neurocrine wurden aus taktischen Gründen verkauft.

Die Erlöse investierte BB Biotech in die Aktie von Scholar Rock, eine in diesem Berichtszeitraum neu eröffnete Position, und in die jüngst aufgebauten Positionen in Argenx, Exelixis und Nektar Therapeutics. Auch ihre Engagements in Alnylam, MacroGenics, Voyager Therapeutics, Wave Life Sciences und Radius Health hat BB Biotech aufgestockt, da deren Marktbewertungen deutlich unter dem jeweiligen inneren Wert lagen. Während des 3. Quartals trennte sich BB Biotech von ihren restlichen Positionen in Probiobio und Five Prime Therapeutics.

Die Top-Positionen des Portfolios spiegeln BB Biotechs Erwartungen eines beachtlichen Wachstums bei RNA-basierten Wirkstoffen wider, die die Arzneimittelmärkte verändern dürften. Dass dem so sein könnte, dafür spricht auch die Ankündigung der beachtlichen Investition Janssens in die RNAi-Technologie von Arrowhead Pharmaceuticals. BB Biotechs Interesse konzentriert sich zudem auf neurologische Erkrankungen spezialisierte Firmen, die mit ihren Wirkstoffen auf breite Patientenpopulationen abzielen, und Unternehmen wie Vertex, das inzwischen gut etabliert ist und von Erfolg gekrönte Technologien und Produkte zur Behandlung zystischer Fibrose anbietet.

Scholar Rock fokussiert auf die Entwicklung von Wirkstoffen zur extrazellulären Aktivierung von Wachstumsfaktoren wie etwa die TGFbeta-Superfamilie. Das fortgeschrittenste Produkt, SRK-015, ist ein monoklonaler Antikörper gegen pro-Myostatin und latentes Myostatin – es soll die Myostatinaktivierung verhindern und dadurch Muskelaufbau und -funktion fördern. Als erste Indikation für SRK-015 strebt Scholar Rock die spinale Muskelatrophie (Typ 2 und 3) in Kombination mit Spinraza und anderen Therapeutika an. Scholar Rock fokussiert darüber hinaus auf (1) TGFβ und (2) das BMP6-Antikörper-Programm. Für erstgenannten Wachstumsfaktor kann das Unternehmen vermutlich 2019 eine Ziel- und Leitindikation in der Onkologie vorlegen. Für letzteres Programm (knochenmorphogenetisches Peptid-6) zur Regulierung des Eisengehalts im Blut könnte 2019 eine Leitindikation in der Gruppe der Anämien präsentiert werden.

«Die Top-Positionen des Portfolios spiegeln BB Biotechs Erwartungen eines beachtlichen Wachstums bei RNA-basierten Wirkstoffen wider.»

BB Biotech war am Ende des 3. Quartals zu 109% investiert – ein absolut und relativ betrachtet stabiles Niveau gegenüber dem 1. Halbjahr 2018, aber deutlich über dem Wert von 102.5% zu Jahresbeginn.

Meilensteine im 3. Quartal

BB Biotechs Portfoliounternehmen legten im 3. Quartal Ergebnisse wichtiger klinischer Studien vor:

- Alexion veröffentlichte positive Ergebnisse einer Studie zu Soliris (Eculizumab) bei Neuromyelitis optica-Spektrum-Erkrankungen (NMOSD). Die Behandlung mit Soliris verringerte das Risiko eines NMOSD-Rückfalls um 92%.
- Esperion gab bekannt, dass Bempedoic acid als Festdosis-Kombinationspräparat mit Zetia (Ezetimibe) den LDL-Cholesterinspiegel bei Patienten mit maximal verträglicher Statin-Hintergrundtherapie um 35% senkt. Das Kombinationsprodukt erwies sich als sicher und gut verträglich.
- Alnylam präsentierte erstmalig positive Ergebnisse für Givosiran zur Behandlung von Patienten mit akuter hepatischer Porphyrie. Ergebnisse der Zwischenauswertung belegten, dass Givosiran die ALA-Werte des Urins bei akuter periodischer Porphyrie gegenüber dem Placebo verringert.
- Akcea und Ionis legten positive Topline-Daten für AKCEA-Apo(a)-LRx vor, das den Lipoprotein(a)-Spiegel bei Patienten mit bestehender Herz-Kreislauf-Erkrankung und erhöhtem Lp(a)-Wert senkt. Das Programm ist Teil einer strategischen Zusammenarbeit mit Novartis – die eine Op-

tion auf die Lizenzierung und Vermarktung des Wirkstoffs hält.

Im 3. Quartal wurden drei neue Produkte von Portfoliounternehmen zugelassen, einem Produkt wurde die Zulassung hingegen verweigert.

Agios gab die FDA-Zulassung von Tibsovo (Ivosidenib) zur Behandlung rezidivierter oder refraktärer akuter myeloischer Leukämie (AML) bekannt. Tibsovo ist der zweite zugelassene Inhibitor für Patienten mit IDH-Mutationen und eignet sich möglicherweise (gemeinsam mit IDHIFA) zur Behandlung von ungefähr 20% aller AML-Patienten. Neben diesen zwei zugelassenen Wirkstoffen treibt Agios die Entwicklung einer Reihe von Pipelinekandidaten in seinen drei Schwerpunktbereichen voran – Krebsstoffwechsel, seltene Erbkrankheiten und metabolische Immunonkologie.

Alnylam erhielt die Zulassung für Onpattro (Patisiran), das weltweit erste im Handel erhältliche RNAi-Präparat. Onpattro ist für die Behandlung von vererbbarer Transthyretin-vermittelter Amyloidose bei Erwachsenen mit Polyneuropathie indiziert.

Neurocrine und sein Vertriebspartner AbbVie meldeten die Zulassung von Orilissa (Elagolix) bei mittelschweren bis starken Schmerzen im Zusammenhang mit Endometriose. Orilissa ist der erste und bislang einzige zugelassene orale Gonadotropin-freisetzende Hormon-Antagonist (GnRH) bei Endometrioseschmerzen und verfügt über beachtliches Marktpotenzial.

Akcea und Ionis haben einen vollständigen Ablehnungsbescheid (CRL) von der FDA für ihren Produktkandidaten Waylivra (Volanesorsen) erhalten. Der Ablehnungsbescheid kam überraschend nach einem positiven Votum des FDA-Beratungsausschusses im Mai 2018. Das Unternehmen dürfte Anleger in den kommenden Monaten über seine weiteren Pläne für Waylivra in Kenntnis setzen, sobald die FDA ihre Forderungen dargelegt hat. Europäische und kanadische Zulassungsbehörden haben ihre Überprüfungen Volanesorsens bisher noch nicht abgeschlossen.

Ausblick für die verbleibenden drei Monate des Jahres

BB Biotech erwartet für das 4. Quartal 2018 weitere Fortschritte in der Wirkstoffpipeline von Biotechunternehmen, darunter Daten von Phase-III-Studien und neue Produktzulassungen in den USA und Europa. Neuigkeiten sind von folgenden Unternehmen zu erwarten:

- Ionis und Akcea haben zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Aktionärsbriefs die Zulassung für Tegsedi zur Behandlung von hATTR erhalten.
- Sage Therapeutics dürfte die FDA-Zulassung für Zulresso (Brexanolone) bei Wochenbettdepressionen erhalten.
- Esperion wird die Daten seiner finalen Phase-III-Studie zu Bempedoic acid bei Patienten mit hohem LDL-Cholesterinspiegel veröffentlichen.
- Neurocrine dürfte Phase-II-Daten einer Studie zu Ingrezza bei Tourette-Syndrom vorlegen, einer möglichen wichtigen neuen Indikation für das Medikament.

Das Portfolio von BB Biotech dürfte auch im 4. Quartal und bis deutlich ins Jahr 2019 hinein durch eine hohe Dynamik begünstigt werden. Der Markt rechnet mit der Veröffentlichung zahlreicher Ergebnisse spätklinischer Versuche und diversen Produktzulassungen. Grosse Pharmaunternehmen könnten angesichts ihrer steigenden Marktkapitalisierung auch ihre M&A-Aktivitäten forcieren.

Wir bleiben den spannenden, authentischen Innovationen im Biotechbereich verpflichtet und erwarten anhaltendes Wachstum. Die laufende Anpassung des Portfolios gewährleistet unsere Fokussierung auf führende Unternehmen, die wirksame, sichere und kostengünstige Wirkstoffe entwickeln, die sich wiederum für Patienten und Gesundheitssysteme auszahlen. Diese Strategie verspricht in den Augen von BB Biotech die attraktivsten Renditen für ihre Aktionärinnen und Aktionäre.

Für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.

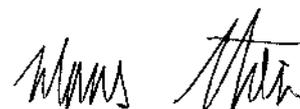
Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG



Dr. Erich Hunziker, Präsident



Dr. Clive Meanwell



Prof. Dr. Dr. Klaus Strein

Wertschriftenpositionen per 30. September 2018

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Veränderung seit 31.12.2017	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Ionis Pharmaceuticals	8 666 334	530 000	USD	51.58	438.8	11.4%	12.4%	6.3%
Neurocrine Biosciences	3 158 090	(294 663)	USD	122.95	381.2	9.9%	10.8%	3.5%
Celgene	2 984 298	(440 000)	USD	89.49	262.2	6.8%	7.4%	0.4%
Vertex Pharmaceuticals	1 370 445	(105 000)	USD	192.74	259.3	6.7%	7.4%	0.5%
Incyte	3 808 322	110 000	USD	69.08	258.3	6.7%	7.3%	1.8%
Alexion Pharmaceuticals	1 314 428	(40 000)	USD	139.01	179.4	4.7%	5.1%	0.6%
Agios Pharmaceuticals	2 197 931	(522 067)	USD	77.12	166.4	4.3%	4.7%	3.8%
Sage Therapeutics	1 071 373	28 934	USD	141.25	148.6	3.9%	4.2%	2.3%
Gilead	1 954 596	(820 000)	USD	77.21	148.2	3.9%	4.2%	0.2%
Halozyyme Therapeutics	8 247 860	(272 277)	USD	18.17	147.1	3.8%	4.2%	5.7%
Esperion Therapeutics	3 282 964	920 000	USD	44.37	143.0	3.7%	4.1%	12.2%
Alnylam Pharmaceuticals	1 370 538	319 200	USD	87.52	117.8	3.1%	3.3%	1.4%
Radius Health	6 590 276	891 477	USD	17.80	115.2	3.0%	3.3%	14.6%
Tesaro	2 931 802	1 885 609	USD	39.01	112.3	2.9%	3.2%	5.3%
Myovant Sciences	3 567 882	60 000	USD	26.55	93.0	2.4%	2.6%	5.2%
Akcea Therapeutics	2 386 471	1 137 821	USD	35.02	82.0	2.1%	2.3%	2.8%
Regeneron Pharmaceuticals	200 000	(5 000)	USD	404.04	79.3	2.1%	2.2%	0.2%
Moderna Therapeutics ¹⁾	6 958 250	6 958 250	USD	10.06	68.7	1.8%	1.9%	
Wave Life Sciences	1 385 002	528 906	USD	50.00	68.0	1.8%	1.9%	4.7%
Intercept Pharmaceuticals	545 719	60 000	USD	126.36	67.7	1.8%	1.9%	1.8%
Novo Nordisk	1 420 322	(1 304 453)	DKK	302.40	65.6	1.7%	1.9%	0.1%
Macrogenics	2 990 412	390 000	USD	21.44	62.9	1.6%	1.8%	7.1%
Argenx SE	734 739	734 739	USD	75.84	54.7	1.4%	1.6%	2.0%
Voyager Therapeutics	2 822 641	1 283 121	USD	18.92	52.4	1.4%	1.5%	8.7%
Nektar Therapeutics	845 000	845 000	USD	60.96	50.6	1.3%	1.4%	0.5%
Exelixis	2 785 000	2 785 000	USD	17.72	48.4	1.3%	1.4%	0.9%
Intra-Cellular Therapies	2 200 000	–	USD	21.70	46.9	1.2%	1.3%	4.0%
Alder Biopharmaceuticals	2 266 008	–	USD	16.65	37.0	1.0%	1.1%	3.3%
Myokardia	510 000	510 000	USD	65.20	32.6	0.8%	0.9%	1.3%
G1 Therapeutics	425 318	425 318	USD	52.29	21.8	0.6%	0.6%	1.2%
Novavax	8 330 000	–	USD	1.88	15.4	0.4%	0.4%	2.2%
Cidara Therapeutics	2 295 272	–	USD	4.40	9.9	0.3%	0.3%	8.3%
Scholar Rock Holding	189 957	189 957	USD	25.75	4.8	0.1%	0.1%	0.8%
Achillion Pharmaceuticals	1 279 340	–	USD	3.68	4.6	0.1%	0.1%	0.9%
Radius Health Warrants, 19.02.2019	71 409	–	USD	4.51	0.3	0.0%	0.0%	
Total Wertschriften					3 844.5	100.0%	109.0%	
Übrige Aktiven					15.2		0.4%	
Übrige Verpflichtungen					(332.3)		(9.4%)	
Innerer Wert					3 527.4		100.0%	
BB Biotech Namenaktien ²⁾	–	–			–			

¹⁾ Nicht börsenkotierte Gesellschaft

²⁾ Entspricht der Summe aller gehaltenen Aktien inkl. 2. Handelslinie

Wechselkurse per 30.09.2018:

USD/CHF: 0.98170; DKK/CHF: 15.28050

BB Biotech investiert in Biotechnologie-Unternehmen, die im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel tätig sind. Der Fokus liegt auf Gesellschaften, deren Medikamente einen hohen medizinischen Bedarf abdecken und dadurch ein überdurchschnittliches Umsatz- und Gewinnwachstum erzielen. Im Mittelpunkt stehen profitable Biotech-Firmen im Mid- und Large-Cap-Segment und Unternehmen mit einer attraktiven Produktpipeline, bevorzugt in späteren Phasen der klinischen Entwicklung. Angestrebt wird eine Gesamrendite über einen mittleren bis längeren Anlagehorizont von 15% pro Jahr.

Investmentstrategie

Fokus auf Aktienanlagen

Als Anlageklassen stehen BB Biotech direkte Anlagen in Aktien, Beteiligungen an privaten Unternehmen, Gesellschaftsanleihen und Optionsgeschäfte zur Verfügung. Aufgrund von Liquiditäts- als auch Rendite-Risiko-Abwägungen investiert BB Biotech das Kapital fast ausschliesslich in Aktienanlagen. Anlagen in private Gesellschaften können bis zu 10% des Portfolios ausmachen. Diese werden bei lang anhaltenden positiven Aktienmärkten tendenziell höher gewichtet. Anleihen sind vor allem in negativen Aktienmärkten eine Alternative. Optionsgeschäfte werden opportunistisch auf Aktien von Portfoliogesellschaften getätigt oder können zur Absicherung von Währungen eingesetzt werden.

Fundamentaler, Bottom-up-getriebener Investmentprozess

Die Selektion der Beteiligungen erfolgt nach einem gründlichen mehrstufigen Due-Diligence-Prozess. Wir haben den Anspruch, die Portfoliounternehmen von Grund auf zu verstehen. Bevor eine Investition getätigt wird, analysiert das Team detailliert die finanziellen Kenngrössen und prüft das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Entwicklungs-pipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen. Grosser Wert wird auch auf einen intensiven Kontakt mit dem Management der jeweiligen Gesellschaft gelegt. Wir sind überzeugt, dass nur unter einer qualifizierten Führung exzellente Leistung erbracht werden kann. Das profunde Verständnis der Unternehmen im Portfolio ermöglicht es BB Biotech, taktisch vorzugehen, beispielsweise durch eine frühzeitige Veräusserung bei einer substantziellen Verschlechterung der fundamentalen Situation.

Bei der Selektion der Portfolioholdings greift BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihres renommierten Verwaltungsrats und auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Investment Management Teams der Bellevue Asset Management Gruppe zurück. Ausserdem wird ein weitreichendes internationales Netzwerk von Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren genutzt. Das Team erstellt detaillierte Finanzmodelle der Beteiligungen, die in überzeugen-

der Weise das Potenzial zur Wertverdoppelung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen müssen. Das Kurspotenzial basiert in der Regel auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und einem hervorragenden Management.

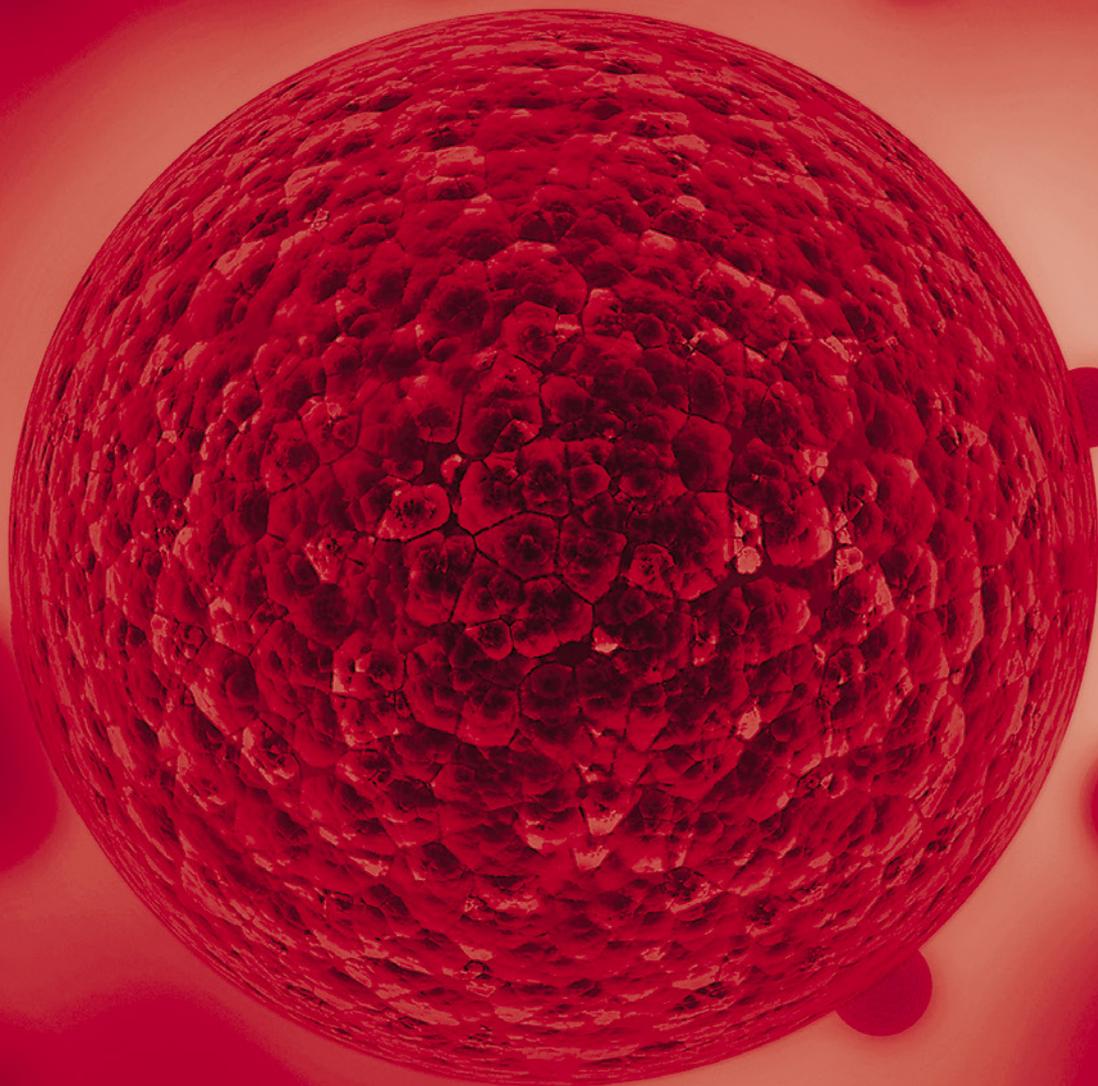
Portfolio mit klaren Schwerpunkten

Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften. Darunter befinden sich fünf bis acht Kernbeteiligungen, die gesamthaft maximal zwei Drittel ausmachen. Aufgrund ihrer hohen Gewichtung im Portfolio sollen diese Top-Holdings über ein solides Geschäftsmodell mit Umsatz und Gewinn verfügen. Einzelne Positionen werden mit maximal 25% gewichtet. Die kleineren Beteiligungen umfassen innovative Biotech-Firmen mit vielversprechender Produktpipeline. Während die europäische Biotechnologie-Branche in den letzten Jahren nur bedingt interessante Investmentopportunitäten bot, findet sich in den USA eine Vielzahl wachstumsstarker Gesellschaften. Dies reflektiert sich im Portfolio von BB Biotech, das derzeit zu mehr als vier Fünfteln aus Beteiligungen aus den USA besteht, und ist das Resultat unseres fundamentalen Stock-Picking-Ansatzes.

S-Kurven-Konzept

Neue Investitionen in mittelkapitalisierte Gesellschaften werden mit 0.5% bis maximal 4% gewichtet, um nicht nur dem Renditepotenzial, sondern auch dem Entwicklungsrisiko gerecht zu werden. Wir haben die anlagetechnische Flexibilität, die Gewichtung im Portfolio deutlich zu erhöhen. Diese Beteiligungen können sich entlang ihrer operativen Entwicklung – darunter sind positive Phase-III-Studien, regulatorische Zulassungen, eine erfolgreiche Vermarktung des Produkts und das Erreichen eines nachhaltigen Gewinns zu verstehen – zu einer Top-Holding entwickeln. Die bestehenden Kernbeteiligungen und deren Bewertungen sowie das Wachstumspotenzial werden laufend analysiert und gegebenenfalls entsprechend reduziert.

«BB Biotech bietet neben einer starken Wachstumsstory auch eine überdurchschnittlich hohe Ausschüttung.»



Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	30.09.2018	31.12.2017
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		10 172	10 730
Forderungen gegenüber Brokern		4 878	–
Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	3 844 454	3 627 069
Übrige Aktiven		180	–
		3 859 684	3 637 799
Total Aktiven		3 859 684	3 637 799
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Bankverbindlichkeiten	5	325 000	95 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		3 017	–
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		4 180	4 049
Steuerverbindlichkeiten		122	75
		332 319	99 124
Total Verbindlichkeiten		332 319	99 124
Eigenkapital			
Aktienkapital	6	11 080	11 080
Gewinnreserven		3 516 285	3 527 595
		3 527 365	3 538 675
Total Passiven		3 859 684	3 637 799
Innerer Wert pro Aktie in CHF		63.65	63.90

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 16. Oktober 2018 vom Verwaltungsrat der BB Biotech AG genehmigt.

Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung

(in CHF 1 000)

	Anmer- kungen	01.01.–30.09.2018	01.01.–30.09.2017	01.07.–30.09.2018	01.07.–30.09.2017
Betriebsertrag					
Nettogewinn aus Wertschriften	4	204 195	867 904	252 586	372 091
Zinsertrag		1	–	–	–
Dividendenertrag		4 935	5 794	1 285	2 109
Fremdwährungsgewinne netto		–	129	–	801
Übriger Betriebsertrag		132	4	–	–
		209 263	873 831	253 871	375 001
Betriebsaufwand					
Finanzaufwand		(776)	(504)	(337)	(31)
Fremdwährungsverluste netto		(2 114)	–	(339)	–
Verwaltungsaufwand	7	(31 654)	(27 183)	(10 699)	(9 608)
Übriger Betriebsaufwand		(3 158)	(3 083)	(614)	(703)
		(37 702)	(30 770)	(11 989)	(10 342)
Betriebsergebnis vor Steuern	8	171 561	843 061	241 882	364 659
Gewinnsteuern		(51)	(28)	(17)	(10)
Periodenergebnis		171 510	843 033	241 865	364 649
Gesamtergebnis für die Periode		171 510	843 033	241 865	364 649
Ergebnis pro Aktie in CHF		3.10	15.24	4.37	6.59
Verwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF		3.10	15.23	4.37	6.59

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals

(in CHF 1 000)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Gewinnreserven	Total
Bestand am 1. Januar 2017	11 080	(859)	2 992 798	3 003 019
Dividende	–	–	(152 066)	(152 066)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(1 486)	(944)	(2 430)
Anteilsbasierte Vergütungen	–	–	25	25
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	843 033	843 033
Bestand am 30. September 2017	11 080	(2 345)	3 682 846	3 691 581
Bestand am 1. Januar 2018	11 080	–	3 527 595	3 538 675
Dividende	–	–	(182 820)	(182 820)
Gesamtergebnis für die Periode	–	–	171 510	171 510
Bestand am 30. September 2018	11 080	–	3 516 285	3 527 365

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Konsolidierte Mittelflussrechnung

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–30.09.2018	01.01.–30.09.2017
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	4	625 419	807 471
Ausgaben Wertschriftenkäufe	4	(640 468)	(437 146)
Dividenden		4 935	5 794
Zahlungen für Dienstleistungen		(34 731)	(29 631)
Bezahlte Gewinnsteuern		(4)	(52)
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		(44 848)	346 436
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Barausschüttung / Dividende		(182 820)	(152 066)
Verkäufe von eigenen Aktien	6	–	16 934
Käufe von eigenen Aktien	6	–	(20 164)
Aufnahme / (Rückzahlung) von Bankkrediten	5	230 000	(190 000)
Zinsausgaben		(776)	(504)
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		46 404	(345 800)
Fremdwährungsdifferenz		(2 114)	129
Veränderung flüssige Mittel		(558)	765
Flüssige Mittel am Anfang der Periode		10 730	10 229
Flüssige Mittel am Ende der Periode		10 172	10 994

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB Biotech AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, im «Prime Standard Segment» der Deutschen Börse sowie im «Star Segment» der Italienischen Börse kotierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Schwertstrasse 6. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie mit dem Ziel des Vermögenszuwachses. Diese Beteiligungen hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapital- und Stimmanteil in %
Biotech Focus N.V., Curaçao	11	100
Biotech Growth N.V., Curaçao	11	100
Biotech Invest N.V., Curaçao	11	100
Biotech Target N.V., Curaçao	11	100

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange für Investmentgesellschaften erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2017 endende Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Gesamterfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt.

Die folgenden seit dem 1. Januar 2018 gültigen neuen Standards und Interpretationen wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss angewendet:

- IFRS 7 (effective January 1, 2018) – Financial instruments – Disclosure – Additional disclosures on transition from IAS 39 to IFRS 9
- IFRS 9 (effective January 1, 2018) – Financial instruments
- IFRS 15 (effective January 1, 2018) – Revenue from contracts with customers
- IFRIC 22 (effective January 1, 2018) – Foreign Currency Transactions and Advance Consideration

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der obenerwähnten neuen Standards und Interpretationen und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese Standards und Interpretationen keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben. Dies betrifft ebenfalls IFRS 9, da alle Wertschriften «at fair value through profit or loss» bewertet werden. Die Erstanwendung von IFRS 9 hat keine Anpassung der Vorjahreszahlen zur Folge.

Die folgenden neuen Standards und Interpretationen wurden verabschiedet, sind aber für die Gruppe erst zukünftig anwendbar und wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss nicht vorzeitig angewendet:

- IFRS 16 (effective January 1, 2019) – Leases
- IFRIC 23 (effective January 1, 2019) – Uncertainty over Income Tax Treatments

Die Gruppe hat die Auswirkungen der obenerwähnten neuen Standards und Interpretationen analysiert und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese neuen Standards und Interpretationen keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben.

3. Finanzielles Risikomanagement

Währungsrisiko

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer funktionalen Währung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährungen gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt. Die Gruppe kann je nach Marktsituation Fremdwährungsoptionen und/oder Terminkontrakte zur Reduzierung des Fremdwährungsrisikos einsetzen.

Die folgenden Fremdwährungskurse wurden für die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verwendet:

Währung	30.09.2018	31.12.2017
USD	0.98170	0.97420
DKK	15.28050	15.71020
EUR	n.a.	1.16995
SEK	n.a.	11.90140

Fair Values

Folgende finanziellen Aktiven werden zu Marktwerten bilanziert (in CHF 1 000):

30.09.2018	Level 1	Level 2	Level 3	Total
Aktiven				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Aktien	3 775 419	–	68 719	3 844 138
– Derivative Instrumente	–	316	–	316
Total Aktiven	3 775 419	316	68 719	3 844 454
31.12.2017				
Aktiven				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Aktien	3 623 929	–	–	3 623 929
– Derivative Instrumente	–	3 140	–	3 140
Total Aktiven	3 623 929	3 140	–	3 627 069

Die untenstehende Tabelle fasst die Transaktionen von Level-3-Instrumenten zusammen (in CHF 1 000):

	01.01.–30.09.2018	01.01.–30.09.2017
Eröffnungsbestand	–	–
Käufe	65 408	–
Ergebnis, enthalten in Nettoergebnis aus Wertschriften	3 311	–
Endbestand	68 719	–
Total Ergebnis von Level 3 Instrumenten enthalten in Nettoergebnis aus Wertschriften	3 311	–

Es haben in der Periode keine Umgliederungen zwischen Level 1,2 und 3 stattgefunden.

Die Erstbewertung des Level-3-Instruments erfolgte zum Transaktionspreis, welcher im Rahmen einer Finanzierungsrunde mit anderen Investoren bezahlt wurde. Für die Bewertung per 30. September 2018 bildet dieser Transaktionspreis ebenfalls die Grundlage. Dieser stellt eine angemessene Schätzung des Fair Values dar, da keine Ereignisse eingetreten sind, welche den Fair Value wesentlich beeinflussen würden.

Bei Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, welche zum Barwert der zukünftigen Leistungen bilanziert sind, entsprechen die Werte ungefähr den Fair Values.

4. Finanzielle Vermögenswerte Wertschriften

Die Wertschriften setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Gesellschaft	Anzahl 31.12.2017	Verände- rung	Anzahl 30.09.2018		Kurs in Originalwährung 30.09.2018	Kurswert CHF Mio. 30.09.2018	Kurswert CHF Mio. 31.12.2017
Ionis Pharmaceuticals	8 136 334	530 000	8 666 334	USD	51.58	438.8	398.7
Neurocrine Biosciences	3 452 753	(294 663)	3 158 090	USD	122.95	381.2	261.0
Celgene	3 424 298	(440 000)	2 984 298	USD	89.49	262.2	348.1
Vertex Pharmaceuticals	1 475 445	(105 000)	1 370 445	USD	192.74	259.3	215.4
Incyte	3 698 322	110 000	3 808 322	USD	69.08	258.3	341.2
Alexion Pharmaceuticals	1 354 428	(40 000)	1 314 428	USD	139.01	179.4	157.8
Agios Pharmaceuticals	2 719 998	(522 067)	2 197 931	USD	77.12	166.4	151.5
Sage Therapeutics	1 042 439	28 934	1 071 373	USD	141.25	148.6	167.3
Gilead	2 774 596	(820 000)	1 954 596	USD	77.21	148.2	193.6
Halozyme Therapeutics	8 520 137	(272 277)	8 247 860	USD	18.17	147.1	168.2
Esperion Therapeutics	2 362 964	920 000	3 282 964	USD	44.37	143.0	151.6
Alnylam Pharmaceuticals	1 051 338	319 200	1 370 538	USD	87.52	117.8	130.1
Radius Health	5 698 799	891 477	6 590 276	USD	17.80	115.2	176.4
Tesaro	1 046 193	1 885 609	2 931 802	USD	39.01	112.3	84.5
Myovant Sciences	3 507 882	60 000	3 567 882	USD	26.55	93.0	43.2
Akcea Therapeutics	1 248 650	1 137 821	2 386 471	USD	35.02	82.0	21.1
Regeneron Pharmaceuticals	205 000	(5 000)	200 000	USD	404.04	79.3	75.1
Wave Life Sciences	856 096	528 906	1 385 002	USD	50.00	68.0	29.3
Intercept Pharmaceuticals	485 719	60 000	545 719	USD	126.36	67.7	27.6
Novo Nordisk	2 724 775	(1 304 453)	1 420 322	DKK	302.40	65.6	143.2
Macrogenics	2 600 412	390 000	2 990 412	USD	21.44	62.9	48.1
Argenx SE	–	734 739	734 739	USD	75.84	54.7	–
Voyager Therapeutics	1 539 520	1 283 121	2 822 641	USD	18.92	52.4	24.9
Nektar Therapeutics	–	845 000	845 000	USD	60.96	50.6	–
Exelixis	–	2 785 000	2 785 000	USD	17.72	48.4	–
Intra-Cellular Therapies	2 200 000	–	2 200 000	USD	21.70	46.9	31.0
Alder Biopharmaceuticals	2 266 008	–	2 266 008	USD	16.65	37.0	25.3
Myokardia	–	510 000	510 000	USD	65.20	32.6	–
G1 Therapeutics	–	425 318	425 318	USD	52.29	21.8	–
Novavax	8 330 000	–	8 330 000	USD	1.88	15.4	10.1
Cidara Therapeutics	2 295 272	–	2 295 272	USD	4.40	9.9	15.2
Scholar Rock Holding	–	189 957	189 957	USD	25.75	4.8	–
Achillion Pharmaceuticals	1 279 340	–	1 279 340	USD	3.68	4.6	3.6
Juno Therapeutics	1 925 000	(1 925 000)	–	USD	n.a.	–	85.7
AveXis	402 800	(402 800)	–	USD	n.a.	–	43.4
Five Prime Therapeutics	827 500	(827 500)	–	USD	n.a.	–	17.7
Probiodrug	1 050 784	(1 050 784)	–	EUR	n.a.	–	13.0
Prothena	350 000	(350 000)	–	USD	n.a.	–	12.8
Idorsia	323 606	(323 606)	–	CHF	n.a.	–	8.2
Aktien börsenkotiert						3 775.4	3 623.9
Moderna Therapeutics	–	6 958 250	6 958 250	USD	10.06	68.7	–
Aktien nicht börsenkotiert						68.7	–
Total Aktien						3 844.1	3 623.9
Radius Health, Warrants, USD 14, 23.04.2018	107 114	(107 114)	–	USD	n.a.	–	1.9
Radius Health, Warrants, USD 14, 19.02.2019	71 409	–	71 409	USD	4.51	0.3	1.3
Total Derivative Instrumente						0.3	3.2
Total Wertschriften «at fair value through profit or loss»						3 844.5	3 627.1

Die Wertveränderungen der Wertschriften «at fair value through profit or loss» pro Anlagekategorie können der folgenden Tabelle entnommen werden (in CHF 1 000):

	Börsennotierte Aktien	Nicht börsennotierte Aktien	Derivative Instrumente	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2017 zu Marktwerten	3 201 135	–	4 721	3 205 856
Käufe	594 901	–	–	594 901
Verkäufe	(896 944)	–	–	(896 944)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	724 837	–	(1 581)	723 256
Realisierte Gewinne	263 537	–	–	263 537
Unrealisierte Gewinne	749 236	–	–	749 236
Unrealisierte Verluste	(287 936)	–	(1 581)	(289 517)
Endbestand per 31.12.2017 zu Marktwerten	3 623 929	–	3 140	3 627 069
Eröffnungsbestand per 01.01.2018 zu Marktwerten	3 623 929	–	3 140	3 627 069
Käufe	578 077	65 408	–	643 485
Verkäufe	(628 060)	–	(2 234)	(630 294)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	201 473	3 311	(590)	204 194
Realisierte Gewinne	151 447	–	371	151 818
Realisierte Verluste	(33 983)	–	–	(33 983)
Unrealisierte Gewinne	515 153	3 311	–	518 464
Unrealisierte Verluste	(431 144)	–	(961)	(432 105)
Endbestand per 30.09.2018 zu Marktwerten	3 775 419	68 719	316	3 844 454

5. Bankverbindlichkeiten

Per 30. September 2018 besteht ein kurzfristiger Festkredit von CHF 325 Mio., verzinst zu 0.40% p.a. (31. Dezember 2017: CHF 95 Mio., zu 0.40% p.a.).

6. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 55.4 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2017: 55.4 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 0.20 (31. Dezember 2017: CHF 0.20).

Die Generalversammlung vom 17. März 2016 hat ein Aktienrückkaufprogramm im Umfang von maximal 5 540 000 Aktien genehmigt. Bis zum 30. September 2018 wurden keine Aktien unter diesem Aktienrückkaufprogramm erworben.

Vom 1. Januar 2018 bis zum 30. September 2018 wurden keine eigenen Aktien ge- bzw. verkauft (01.01.–30.09.2017: Kauf von 316 553 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 57.76/Verkauf von 292 819 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 57.83). Per 30. September 2018 und 31. Dezember 2017 hält die Gruppe keine eigenen Aktien.

7. Verwaltungsaufwand

(in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–30.09.2018	01.01.–30.09.2017
Vermögensverwaltung		
– Verwaltungsgebühren (inkl. MwSt)	30 884	26 394
Personal		
– Verwaltungsratshonorar	683	708
– Löhne und Gehälter	46	41
– Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben	41	40
	31 654	27 183

Das Entschädigungsmodell der BB Biotech AG wird vom Verwaltungsrat festgelegt.

Seit dem Jahr 2014 entspricht die Entschädigung an die Vermögensverwalterin einer Pauschalgebühr von 1.1% p.a. auf der durchschnittlichen Marktkapitalisierung (sog. «All-in-Fee Modell») ohne zusätzliche fixe oder erfolgsabhängige Komponenten. Die Entschädigung des Verwaltungsrats besteht seit 2014 aus einer fixen Entschädigung von CHF 910 pro Jahr (ohne Sozialversicherungsbeiträge und Abgaben).

Die variable, anteilsbasierte Entschädigung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2013 wurde von der Generalversammlung am 19. März 2014 genehmigt. Die Erdienungsperiode dauerte bis zum 18. März 2017. In der aktuellen Periode sind keine anteilmässigen Vergütungen angefallen (01.01.–30.09.2017: CHF 25).

8. Segmentberichterstattung

(in CHF 1 000)

Die Gruppe weist nur ein Segment aus: das Halten von Beteiligungen an Unternehmen der Biotechnologie.

Die geografische Aufteilung des Betriebsergebnisses vor Steuern sieht wie folgt aus. Das Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten wird einem Land aufgrund des Domizils des Emittenten zugewiesen.

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.–30.09.2018	01.01.–30.09.2017
USA	173 979	748 324
Grossbritannien	48 565	8 389
Singapur	17 874	–
Schweden	–	10 966
Niederlande	(1 582)	–
Schweiz	(6 041)	64 859
Deutschland	(7 305)	(3 499)
Irland	(9 736)	4 395
Dänemark	(12 656)	36 422
Curaçao	(31 537)	(26 795)
	171 561	843 061

9. Verpfändungen

Per 30. September 2018 dienen Wertschriften im Umfang von CHF 3 446.5 Mio. (31. Dezember 2017: CHF 3 097.7 Mio.) der Sicherung einer verfügbaren Rahmenkreditlimite von CHF 400 Mio. (31. Dezember 2017: CHF 400 Mio.). Per 30. September 2018 hat die Gruppe einen kurzfristigen Festkredit von CHF 325 Mio. beansprucht (31. Dezember 2017: CHF 95 Mio.).

10. Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden

Detaillierte Informationen betreffend das Entschädigungsmodell des Verwaltungsrats und der Vermögensverwaltung sind in Anmerkung 7 «Verwaltungsaufwand» ersichtlich.

11. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Per 30. September 2018 und 31. Dezember 2017 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend.

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Der Verwaltungsrat bestätigt, dass per 30. September 2018 keine Verfahren bestehen, die eine wesentliche Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2017: keine).

12. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat ist per 30. September 2018 und 31. Dezember 2017 kein Aktionär bekannt, der mehr als 3% des Aktienkapitals hält.

13. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 30. September 2018 sind keine Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.



**Bericht über die Review
des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses
an den Verwaltungsrat der
BB Biotech AG
Schaffhausen**

Einleitung

Wir haben eine Review (prüferische Durchsicht) des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses (Bilanz, Gesamterfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals und ausgewählte Anmerkungen, Seiten 8 bis 16) der BB Biotech AG für die am 30. September 2018 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen. Für die Erstellung und Darstellung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

Umfang der Review

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard 910 und dem International Standard on Review Engagements 2410, «Review of interim financial information performed by the independent auditor of the entity». Eine Review eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie die Anwendung von analytischen und anderen Verfahren. Der Umfang einer Review ist wesentlich geringer als der einer Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards und den International Standards on Auditing. Deshalb ist es uns nicht möglich, mit der gleichen Sicherheit wie bei einer Prüfung alle wesentlichen Sachverhalte zu erkennen. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

Schlussfolgerung

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange erstellt wurde.

PricewaterhouseCoopers AG

Daniel Pajer
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Stephanie Zaugg
Revisionsexpertin

Zürich, 17. Oktober 2018

.....
PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständig und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur per 30. September 2018

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 4.752
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	CHF 11.08 Mio. nominal, 55 400 000 Namenaktien zu je CHF 0.20 Nominalwert
Aktionärsbasis, Free Float:	Institutionelle und private Anleger, 100.0% Free Float
Valorennummer Schweiz:	3 838 999
WKN Deutschland und Italien:	AoNFN3
ISIN:	CH0038389992

Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste und auf der Website www.bbbiotech.com. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht.

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	in CHF	– Datastream: S:BINA – Reuters: BABB – Telekurs: BIO resp. 85, BB1 – (Investdata) – Finanz & Wirtschaft (CH)	in EUR	– Datastream: D:BBNA – Reuters: BABB
Aktienkurs:	in CHF (SIX)	– Bloomberg: BION SW Equity – Datastream: S:BIO – Reuters: BION.S – Telekurs: BIO – Finanz & Wirtschaft (CH) – Neue Zürcher Zeitung (CH)	in EUR (Xetra)	– Bloomberg: BBZA GY Equity – Datastream: D:BBZ – Reuters: BION.DE
			in EUR (STAR)	– Bloomberg: BB IM Equity – Datastream: I:BBB – Reuters: BB.MI

Unternehmenskalender 2019

Portfolio per 31. Dezember 2018	18. Januar 2019, 7.00 MEZ
Geschäftsbericht per 31. Dezember 2018	15. Februar 2019, 7.00 Uhr MEZ
Generalversammlung 2019	21. März 2019, 15.00 Uhr MEZ
Zwischenbericht per 31. März 2019	26. April 2019, 7.00 Uhr MEZ
Zwischenbericht per 30. Juni 2019	19. Juli 2019, 7.00 Uhr MEZ
Zwischenbericht per 30. September 2019	18. Oktober 2019, 7.00 Uhr MEZ

Der Zwischenbericht der BB Biotech erscheint in englischer Sprache sowie in deutscher und italienischer Übersetzung. Verbindlich ist die Version in englischer Sprache.

Investor Relations



Dr. Silvia Siegfried-Schanz
Telefon +41 44 267 72 66
E-Mail ssc@bellevue.ch



Claude Mikkelsen
Telefon +44 203 770 67 85
E-Mail cmi@bellevue.ch



Maria-Grazia Iten-Alderuccio
Telefon +41 44 267 67 14
E-Mail mga@bellevue.ch

Media Relations



Tanja Chicherio
Telefon +41 44 267 67 07
E-Mail tch@bellevue.ch

BB Biotech AG

Schwertstrasse 6
CH-8200 Schaffhausen
E-Mail info@bbbiotech.ch
www.bbbiotech.com

Bellevue Asset Management AG

Seestrasse 16/Postfach
CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00
Fax +41 44 267 67 01
E-Mail info@bellevue.ch
www.bellevue.ch



